

①

Preuss. Jahrbücher:

[über Feldm. v. Boyens Denkwürdigkeiten und Erinnerungen 1771—1813. = Memoirenbibliothek. — Verlag v. Rob. Lutz, Stuttgart.]

„Zu den schönsten Memoirenwerken und überhaupt zu den Perlen der deutschen Literatur gehören die Denkwürdigkeiten des Feldmarschalls v. Boyen; sie geben ein prächtiges Bild von der Individualität des Verfassers und von dem Geiste seiner Zeit.“

*

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

①

Soeben erschienen:

Paul Guttman's Lehrbuch

der klinischen

Untersuchungs-Methoden

für die Brust- und Unterleibsorgane

herausgegeben von Privatdocent Dr. F. Klemperer.

Neunte,

verbesserte und vermehrte Auflage.

==== 1904. Gr. 8^o. Ladenpreis 10 M. ====

Guttman's Lehrbuch ist beim medicinischen Publikum schon so gut eingeführt und so bekannt, dass es einer Charakterisierung desselben nicht bedarf. In der jetzt vorliegenden neuen Bearbeitung ist das Buch noch inhaltsreicher geworden, so dass es Ärzte und Studierende nach jeder Richtung hin über alles Wichtige orientiert.

Therapie der Harnkrankheiten.

Vorlesungen

für Aerzte und Studierende

von Prof. Dr. C. Posner.

= Dritte neu bearbeitete Auflage =

1904. 8^o. Mit 19 Abbildungen. Ladenpreis 4 M.

Die Therapie der Harnkrankheiten hat sich wie die Diagnostik desselben Verfassers schnell einen ausgedehnten Abnehmerkreis erworben. Die dritte Auflage ist unter Berücksichtigung aller neuen Ergebnisse auf dem Gebiet der inneren Therapie wie der chirurgischen Behandlung der Harnkrankheiten durchweg neu bearbeitet worden. Der Umfang ist durch Hinzunahme einiger neuer Kapitel — namentlich Verletzungen, Missbildungen, sowie Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane — nicht unerheblich vergrößert worden, so dass nunmehr Ärzte und Studierende sich über alle Erkrankungen der Blase, Harnröhre, Hoden sowie über die chirurgischen Nierenkrankheiten hier Rats holen können.

Für beide gangbaren Werke erbitte ich gef. tätigste Verwendung.

Berlin, Ende Oktober 1903.

Richard Voß**Samum**

Broschiert 5 M

Elegant gebunden 6 M

wurde heute ausgegeben.



Infolge der über Erwarten zahlreichen Barbestellungen habe ich mich genötigt gesehen, die à Cond.-Bestellungen aufs äußerste zu reduzieren, und bitte,

vorläufig nur noch fest — bar

zu verlangen.

Stuttgart, d 24. Okt. 1903

J. Engelhorn.